



 **KRONE**
THE POWER OF GREEN

Swadro

Kreiselschwader mit Liftzinken



Swadro

Seiten- und Mittelschwader mit
Liftzinken

Innovative KRONE Lösungen
für jeden Einsatz

i

- KRONE Liftzinken für schnelleres, exakteres Schwaden und sauberes Futter
- Kreisel mit KRONE Jet-Effekt im Vorgewende für immer sauberes Futter
- Große Bodenfreiheit am Vorgewende
- Wartungsfreie Kreisel und Kreiselgetriebe
- DuraMax, die verschleißfesten Kurvenbahnen mit dreijähriger Garantie
- Sehr kompakt beim Transport





Die Swadro-Varianten	4
Der Swadro-Kreisel	6
- Kardanische Anlenkung und Jet-Effekt	8
- Tridemfahrwerke	10
- Zinkenarme	12
- Liftzinken	14
Die Einkreiselschwader für Dreipunktanbau Swadro 35, 38, 42 und 46	16
Die gezogenen Einkreiselschwader Swadro 38T, 42T, 46T	20
Der gezogene, flexible Zweikreisel-Seitenschwader Swadro 710/26T	22
Die gezogenen Zweikreisel-Seitenschwader Swadro TS und TS Twin	26
Der gezogene Dreikreisel-Seitenschwader Swadro 1010	32
Die gezogenen Zweikreisel-Mittelschwader Swadro TC und TC Plus	34
Die gezogenen Vierkreisel-Mittelschwader Swadro 1400 und 1400 Plus	40
Der gezogene Sechskreisel-Mittelschwader Swadro 2000	48
Technische Daten	56



Die Swadro-Varianten

Alle Swadro sind qualitativ hochwertige, von KRONE für härteste Praxiseinsätze ausgelegte Schwader. Mit innovativen und praxisgerechten Lösungen sorgt KRONE für hervorragende Arbeitsqualität und besondere Langlebigkeit. Ihre besonderen Kennzeichen sind hohe Schwadleistungen, saubere verlustfreie Recharbeit auch unter schwierigen Bedingungen und ein für die nachfolgenden Erntemaschinen optimiertes Schwad.



*Einkreiselschwader Swadro, angebaut
Arbeitsbreiten von 3,50 m bis 4,60 m*



*Einkreiselschwader Swadro, gezogen
Arbeitsbreiten von 3,80 m bis 4,60 m*



*Zweikreisel-Seitenschwader
Swadro 710/26T
Arbeitsbreiten von 6,20 m oder 2x3,40 m*



*Zweikreisel-Seitenschwader
Swadro TS und TS Twin
Arbeitsbreiten von 6,20 m bis 8,20 m*



*Zweikreisel-Seitenschwader
Swadro 1010
Arbeitsbreiten von 9,70 m*



*Zweikreisel-Mittelschwader
Swadro TC und TC Plus
Variable Arbeitsbreiten
von 5,70 m bis 10,00 m*



*Vierkreisel-Mittelschwader
Swadro 1400 und 1400 Plus
Variable Arbeitsbreiten
von 11,00 m bis 13,50 m*



*Sechskreisel-Mittelschwader
Swadro 2000
Variable Arbeitsbreiten
von 11,00 m bis 19,00 m*

Der Swadro-Kreisel

Robust und wartungsfrei

- Wartungsfreie Kreisel und Kreiselgetriebe
- DuraMax, die verschleißfeste Kurvenbahn mit dreijähriger Garantie
- Immer sauberes Futter durch Kreisel mit KRONE Jet-Effekt am Vorgewende



Wartungsfrei durch Dauerschmierung

Die rundum geschlossenen Kegelradantriebe und die Zinkenarmlagerungen mit den Steuerrollen sind durch eine Dauerschmierung immer optimal mit Fett versorgt. Kein einziges Bauteil der Kreisel muss zeitaufwendig abgeschmiert werden.

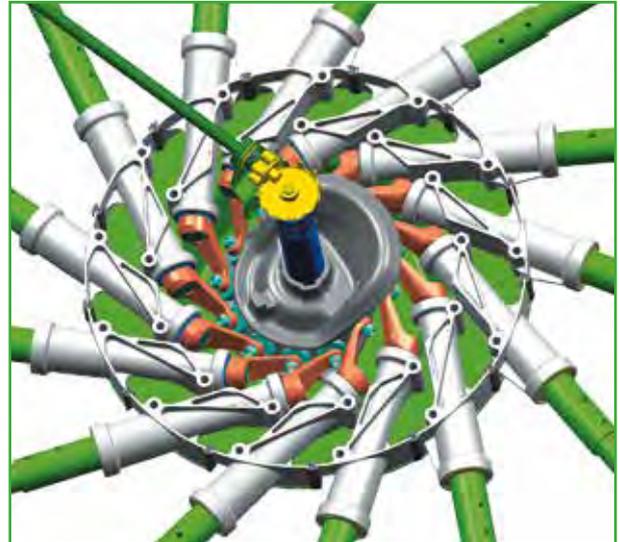
Die stabilen Lagergehäuse

Für die massiven Lagergehäuse der Zinkenträger verwendet KRONE leichten und sehr robusten Aluminium-Guss. Der weite Lagerabstand sorgt auch bei schwerem Futter für höchste Stabilität. Die dauergeschmierten Rillenkugellager sind wartungsfrei.



Die Pluspunkte

Ausgezeichnete Arbeitsqualität auch bei schwierigem Futter, hohe Stabilität, große Verschleißfestigkeit aller Bauteile und Wartungsfreiheit – das sind die Merkmale des Swadro-Kreisels. Erreicht wird dies durch das Zusammenspiel von dauergeschmierten Antriebsteilen, den DuraMax-Kurvenbahnen, der mittigen, ziehenden Aufhängung, der kardani-schen Anlenkung, dem KRONE Jet-Effekt, dem Tridemfahrwerk und den neuen Liftzinken.



Die Kurvenbahnen mit steilen Führungen

Die hohen Kurvenbahnen führen die Steuerrollen der Zinkenarme steil nach oben und unten. Dadurch werden die Zinken schnell und exakt angehoben und wieder abgesenkt. So nehmen sie das Erntegut besonders sauber auf und legen es in exakt geformten kastenförmigen Schwaden ab. Die Steuerrollen mit einem Durchmesser von 47 mm haben eine große Auflagefläche, sind staubgeschützt und wartungsfrei.



Die verschleißfeste KRONE DuraMax-Kurvenbahn

Um die DuraMax-Kurvenbahnen besonders langlebig zu machen, sind sie aus hochfestem, bainitisch gehärtetem Gusseisen mit Kugelgraphit gefertigt. Sie haben eine außergewöhnlich hohe Zug-, Dauer- und Verschleißfestigkeit und sind vollkommen wartungsfrei. Deshalb gibt KRONE auf die DuraMax-Kurvenbahnen eine dreijährige Garantie.



Der Swadro-Kreisel

Flexibel und sauber

- Optimale Boden Anpassung in alle Richtungen durch pendelnde Kreiselaufhängung
- Sauberes Futter durch KRONE Jet-Effekt beim Absetzen und Ausheben der Kreisel
- Gleicher Auflagedruck über die gesamte Kreiselaufhängung durch mittige Kreiselaufhängung

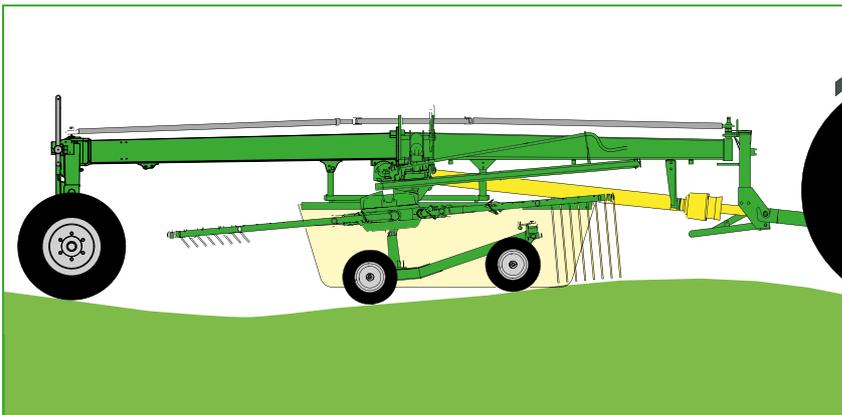


Die kardananische Anlenkung der Kreisel

Zur Anpassung an Bodenunebenheiten in welligem Gelände können die Kreisel in Längs- und Querrichtung pendeln. Eine kardananische Anlenkung am Auslegearm mit zwei Langlöchern sorgt dafür, dass kein Zinken in den Boden gedrückt wird und Futter verschmutzt oder in der Luft hängt und Futter liegen lässt.

Die Langlöcher

Das obere Langloch ermöglicht ein Pendeln quer, das untere ein Pendeln längs zur Fahrtrichtung.



Die kardanische Anlenkung und der KRONE Jet-Effekt

Starten und landen wie ein Jet

Der KRONE Jet-Effekt verhindert auf dem Vorgewende zu tief arbeitende Zinken und Schäden an der Grasnarbe und garantiert sauberes Futter. Die Fahrwerke der Kreisel setzen beim Absenken erst mit den hinteren, dann mit den vorderen Rädern auf. Beim Ausheben ist die Reihenfolge umgekehrt. Das Verhalten wurde dem eines Flugzeuges bei Start und Landung nachempfunden.



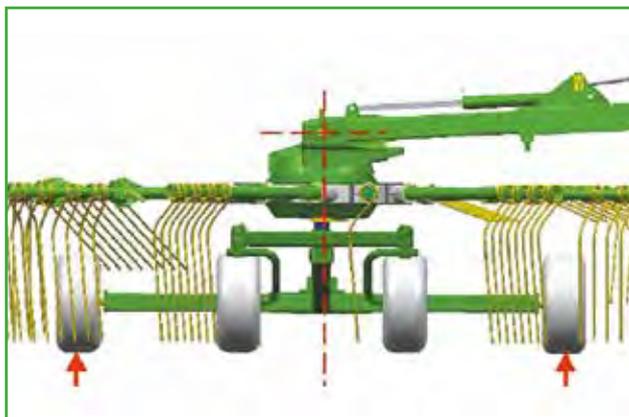
Die gezogenen Kreisel

Die Kreisel werden in Fahrtrichtung von den Auslegearmen gezogen und nicht geschoben. Dadurch können sie sich Unebenheiten besser anpassen und es besteht keine Gefahr, dass die Zinken in den Boden gedrückt werden.



Die mittige Anhängung

Für eine gleichbleibend hohe Schwadqualität sind die Kreisel quer zur Fahrtrichtung mittig am Rahmen angehängt. Dadurch werden sie am Vorgewende immer waagrecht ausgehoben und eingesetzt. Während des Schwadens ist das Gewicht auf alle Räder des Fahrwerkes gleichmäßig verteilt.



Der Swadro-Kreisel

Sicher geführt

- Sauberste Recharbeit durch Fahrwerksräder sehr dicht neben den Zinken
- Einfache Verstellung der Querneigung
- Nachlaufgelenkte Räder vorn, optional hinten zur Schonung der Grasnarbe



Die anpassungsfähige Vorderachse

Die nachlaufenden, vorderen Räder folgen allen Kurven. Die Verbindung über eine Spurstange sorgt für Laufruhe. Die pendelnde Aufhängung der Vorderachse dient zum Ausgleich von Bodenunebenheiten.



Breite Spur und ruhiger Lauf

Durch seine besonders große Spurweite nimmt das Fahrwerk die während des Kreiselns auftretenden Kräfte optimal auf und führt den Kreisel immer waagrecht und gleichmäßig über Bodenunebenheiten hinweg.



Das KRONE Tridemfahrwerk

Alle Kreisel sind serienmäßig mit einem Tridemfahrwerk von KRONE ausgerüstet.

Mit seiner besonders breiten Hinterachse und der flexiblen

Vorderachse hat es die Kontur eines Dreiecks. Das

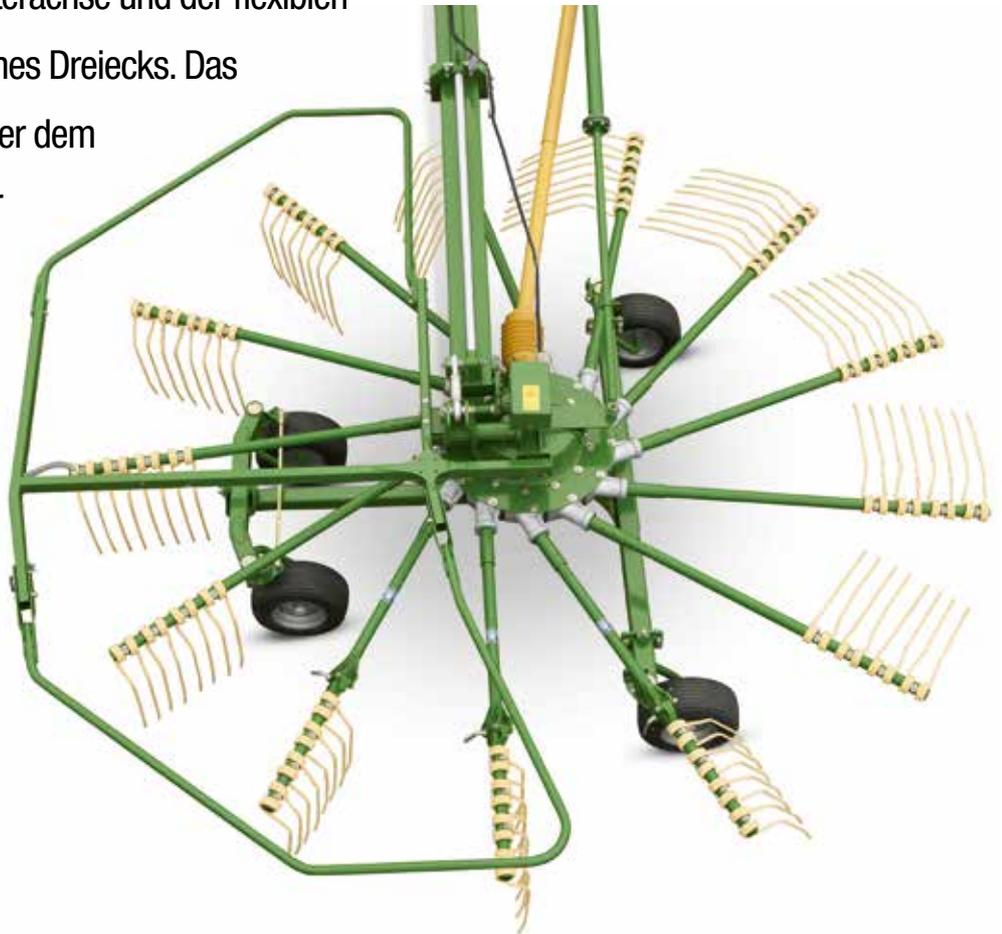
Fahrwerk nutzt den Freiraum unter dem

Kreisel vollständig aus. Die Räder

stabilisieren den Kreisel genau

dort, wo die Zinken unter Last

arbeiten.



Die Anpassung der Querneigung

Über Lochsegmente und Exzenterbolzen an den hinteren Rädern der Tridemachse lässt sich einfach und sehr exakt die Querneigung der Kreisel stufenlos an unterschiedliche Futtermengen anpassen.

Die nachlaufenden Räder

Optional stattet KRONE die Hinterachsen auch mit nachlaufenden Rädern aus. Sie folgen Kurven leichter, radieren nicht, entlasten dadurch das Fahrwerk und schonen die Grasnarbe.

Die Kreiselfahrwerke

Für gleichmäßige Kreiselführung und sauberste Recharbeit sind die Fahrwerke der Kreisel vorne mit zwei Rädern (TC 1000 Plus mit vier Rädern) und hinten mit zwei oder vier Rädern ausgerüstet.



Der Swadro-Kreisel

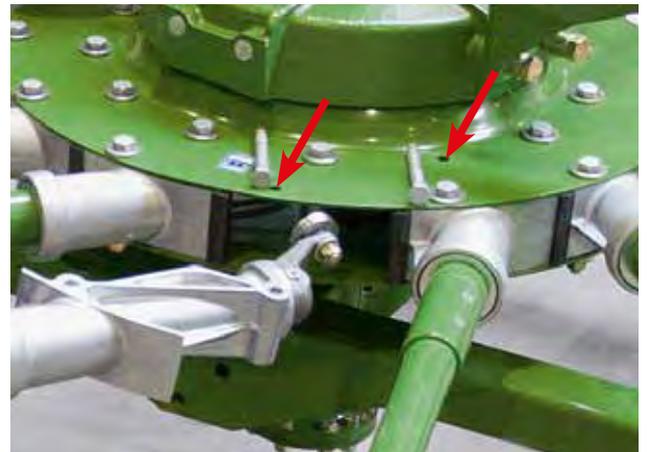
Stabilität und hohe Lebensdauer

- Höchste Funktionssicherheit durch Zinkenarme mit großem Rohrdurchmesser und extra starker Wandung
- Einfacher, schneller Aus- und Einbau der Zinkenarme
- Stabiler Klappmechanismus



Die Zinkenarme und Zinken

Die dickwandigen Rohre der stabilen Zinkenarme haben einen großen Durchmesser. Die 10,5 mm starken Doppelzinken (Einkreiselschwader 10,0 mm) mit ihren drei großen Federwindungen (Einkreiselschwader zwei) vereinen in sich außerordentliche Flexibilität und lange Lebensdauer. Pro Zinkenarm arbeiten drei, vier oder fünf Doppelzinken.



Einfacher Austausch einzelner Zinkenarme

Zur Demontage eines kompletten Zinkenarmes mit Lagerung und Laufrolle müssen nur zwei Schrauben gelöst werden.

Funktionelle Details

Höchste Stabilität, einfachste, anwenderfreundliche Handhabung und funktionssichere Detaillösungen – das sind die besonderen Kennzeichen der Swadro-Zinkenarme von KRONE.



Die Anzahl der Zinkenarme

Passend zum jeweiligen Schwadertyp sind die Kreisel mit 10, 13 oder 15 Zinkenarmen ausgerüstet. Details finden sie in den Technischen Daten.



Die klappbaren Zinkenarme

Falls eine Transport- oder Abstellhöhe von deutlich unter 4 m erreicht werden muss, dann können die Kreisel der meisten Swadro-Typen auch mit klappbaren Zinkenarmen ausgerüstet werden.



Stabiler Klappmechanismus

Die Halterung aus gehärtetem Stahl und das bei Mehrkreiselschwadern mit einer Tellerfeder vorgespannte Drehgelenk machen den Klappmechanismus spielfrei und besonders verschleißfest.



Der Liftzinken

Saubereres Schwaden, besseres Futter

- Höhere Zinkeneinstellung
- Schnelleres Schwaden
- Keine Futtermverschmutzung
- Höhere Futterqualität
- Minimierung der Futtermverluste



Vermeidung von Futtermverschmutzungen
Auf Grund ihrer guten Recharbeit können die Liftzinken höher als herkömmliche Zinken eingestellt werden. Futtermverschmutzungen werden so vermieden und der Zinkenverschleiß deutlich reduziert.

Schneller und besser Schwaden mit den KRONE Liftzinken

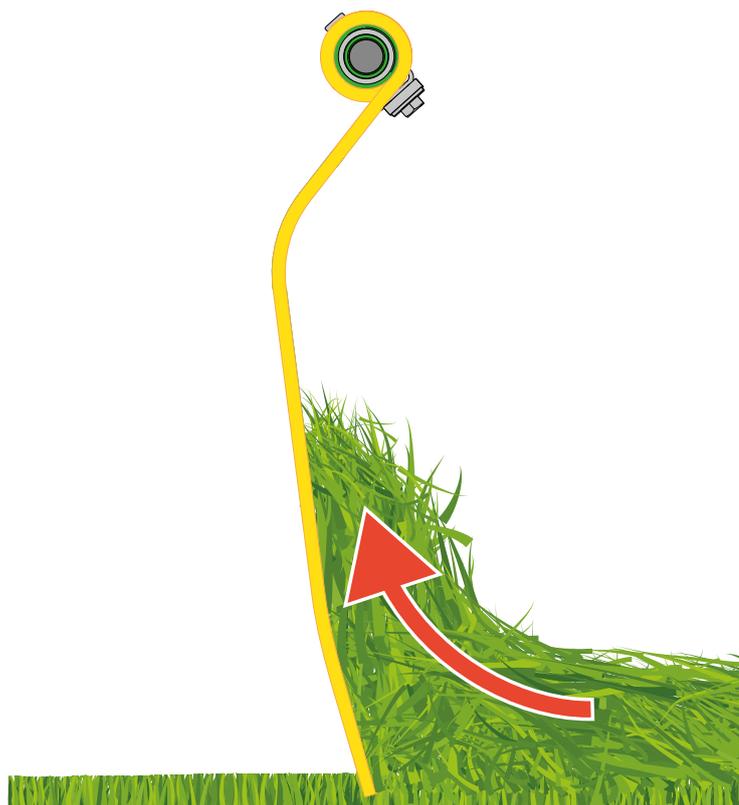


Alle in dieser Broschüre dargestellten Schwader sind mit den neuen, zweifach abgewinkelten Liftzinken ausgerüstet. Die unten aufgeführten Vorteile dieses optimierten Zinken-Designs wurden von KRONE in Praxistests ermittelt und durch einen DLG-Fokustest bestätigt.

Der DLG-Fokustest beweist, dass KRONE Liftzinken wirtschaftlicher sind.

Im Vergleich zu herkömmlichen Zinken

- bringen KRONE Liftzinken bei gleicher Arbeitsgeschwindigkeit und Zinkeneinstellung deutlich mehr Futter vom Hektar => **die normalerweise üblichen Rechenverluste werden halbiert.**
- kann mit KRONE Liftzinken bei gleichbleibender Arbeitsqualität deutlich schneller gefahren werden => **die Flächenleistung kann so um bis zu 27% erhöht werden.**
- arbeiten KRONE Liftzinken effektiver und schonen die Grasnarbe => **die Zinken können bei gleicher Arbeitsqualität 1 cm höher eingestellt werden.**
- produzieren KRONE Liftzinken eine höhere Futterqualität => **Lifteffekt und höhere Einstellung der Zinken minimieren die Futtermittelverschmutzung.**



Die optimierte Zinkenstellung

Liftzinken arbeiten besser, da ihre Spitzen auch bei schwerem Erntegut unter Last noch auf Griff stehen, es leichter anheben und damit gleichmäßiger schwaden. Dadurch ist bei gleichbleibend hoher Schwadqualität eine deutlich höhere Arbeitsgeschwindigkeit möglich.

Swadro 35, 38, 42, 46

Die Einkreiselschwader für den Dreipunktanbau

- Serienmäßig Tandemachse mit großer Bereifung
- Stufenlose Arbeitsbreitenverstellung für gleichbleibend hohe Futterqualität
- Mittiges Stützrad für gleichmäßige Kreiselführung auf konturierten Flächen



Auf großem Fuß:

Der Swadro Einkreiselschwader ist mit seiner Super-Ballon-Bereifung 16/6.50-8 bestens gerüstet. Diese Bereifung steht nicht nur für gute Laufeigenschaften, sondern schont auch die Gasnarbe.

Die gleicht aus:

Die Swadro Einkreiselschwader haben serienmäßig eine Tandemachse. Die Räder laufen dicht an den Zinken. Damit ist beste Boden Anpassung und sauberste Recharbeit auf unebenem Untergrund garantiert

Absolut sauber:

Da bleibt auch bei schwerem Futter nichts liegen: Die Querneigung des Kreisels kann auf beiden Seiten über Lochsegmente verstellt werden.



Breites Fahrwerk mit Tandemachse

Die Einkreiselschwader Swadro für den Dreipunktanbau mit Arbeitsbreiten von 3,50 m bis 4,60 m überzeugen durch vorbildliche Stabilität und einzigartige Technik, sie verfügen über viele technische Merkmale der bewährten KRONE Großflächenschwader. Das breite Kreiselfahrwerk mit ausgleichender Tandemachse und das optionale vordere Stützrad sorgen durch sehr gleichmäßige Zinkenführung für besonders sauberes Futter, auch bei Bodenwellen und tieferen Fahrspuren.



Zur Unterstützung:

Als Sonderausrüstung gibt es ein zusätzliches, höhenverstellbares und nachlaufgelenktes Stützrad. Damit passt sich der Kreisel vor allem auf unebenem Untergrund noch besser den Bodenkonturen an.



Flexibel geführt:

Eine flexible Oberlenkeraufnahme gewährleistet eine optimale Führung des Kreisels unter allen Voraussetzungen. Die Anhängung des Oberlenkers im Langloch ermöglicht den Einsatz mit einem vorderen Stützrad.



Bequeme Verstellung:

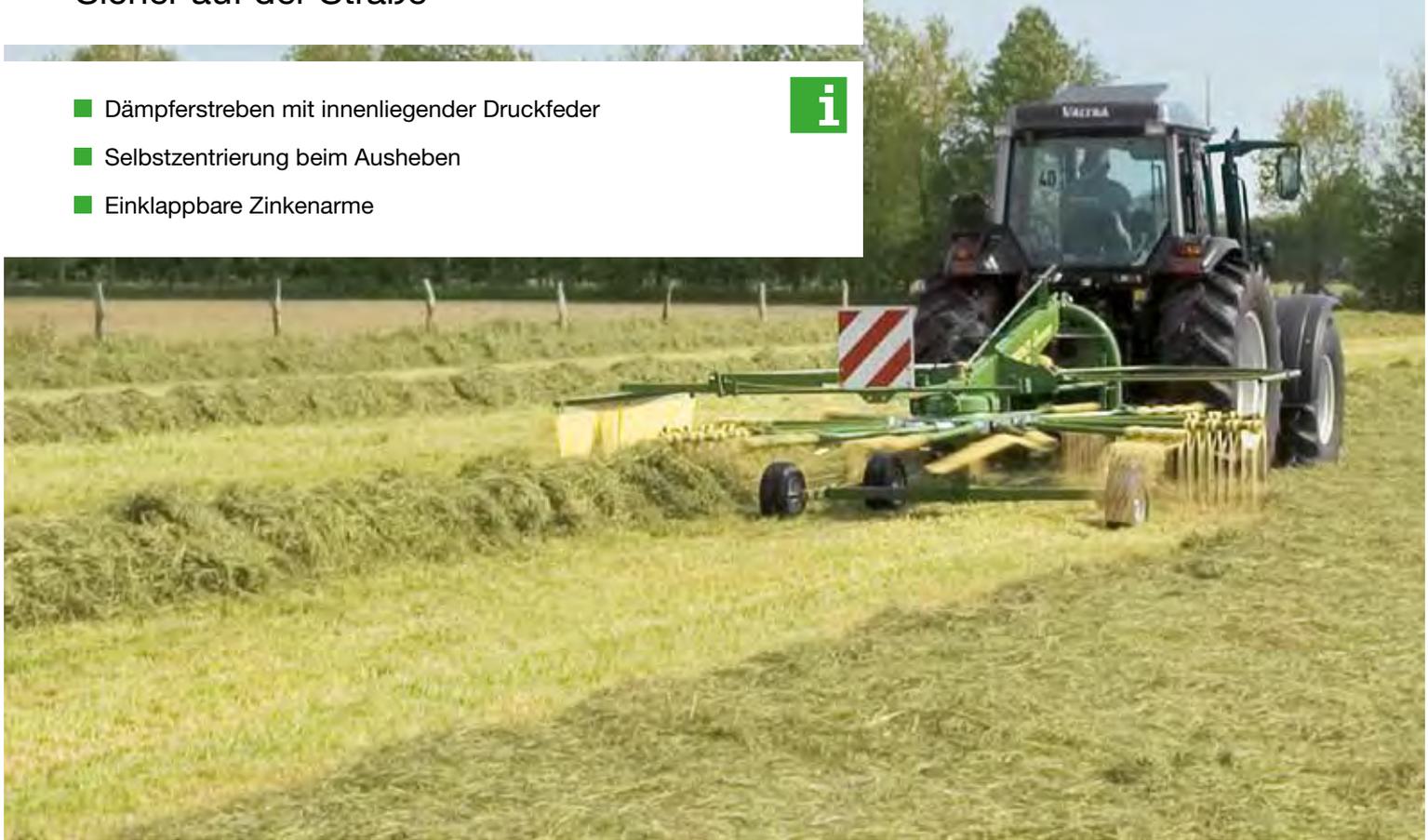
Die Arbeitstiefeneinstellung des Kreisels erfolgt stufenlos. Das geschieht schnell und einfach per Handkurbel vom Traktorsitz aus. Eine verlustfreie und saubere Futteraufnahme ist das Ergebnis.



Wendig bei der Arbeit

Sicher auf der Straße

- Dämpferstreben mit innenliegender Druckfeder
- Selbstzentrierung beim Ausheben
- Einklappbare Zinkenarme



Immer die optimale Schwadbreite:

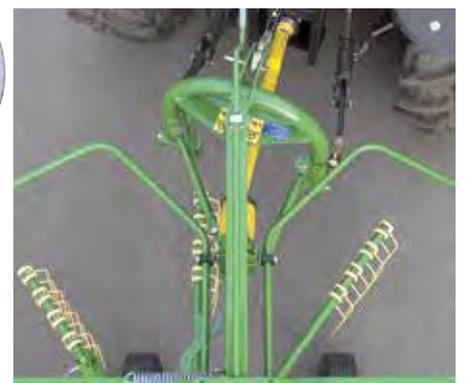
Die Einstellung des Schwadtuches ist einfach. Je nach Futtermenge, aber auch gewünschter Schwadbreite lässt sich das Schwadtuch über ein Teleskopgestänge leicht herausziehen oder hineinschieben.

Exklusiv:

Mit der patentierten Nachlaufeinrichtung meistern die KRONE-Schwader auch engste Kurven. Dank einer Kombination von Schwinge und Dämpferstreben sind sie mit einem Lenkeinschlag von ca. 20° sehr wendig und haben eine große Aushubhöhe.

Gedämpft geht es besser:

Die Dämpferstreben sorgen in Kurven bei hohen Geschwindigkeiten sowie hangabwärts für ein ruhiges Nachlaufverhalten.



Sicher auf der Straße

Hohe Verkehrsdichte und schnell laufende Traktoren stellen hohe Ansprüche an angekoppelte Maschinen in puncto Verkehrssicherheit. KRONE Schwader erfüllen

diese Anforderungen voll. Mit eingeklappten Zinkenarmen und hochgeschwenktem Schwadtuch sind die Swadro Einkreiselschwader äußerst kompakt und lassen sich schnell und sicher umsetzen.



Breit auf dem Feld, schmal auf der Straße:

Für den Straßentransport werden die äußeren Zinkenarme eingeklappt. Das geht schnell und einfach – ohne großen Kraftaufwand.

Komfortabel und automatisch:

Zum Transport wird die Maschine ausgehoben. Dabei fahren die Dämpferstreben auf Anschlag und halten den Kreisel mittig hinter dem Dreipunktbock. Hier muss nichts per Hand verriegelt werden.

Praktisch:

Eine großdimensionierte Zugfeder erleichtert den Aushub des Schwadtuches für den Transport. Gleichzeitig wird der Kreisel durch eine Verriegelung arretiert. Damit ist die geringe Transportbreite mit den seitlich eingeklappten Zinkenarmen gesichert.

Wendig – durch und durch:

Alles geht mit. Denn mit einem Lenkeinschlag von 20° geht es auch in den Ecken rund. Der nachlaufende Kreisel lässt nichts liegen und formt auch in Kurven perfekte Schwaden. Ein entscheidender Pluspunkt, denn der KRONE Einkreiselschwader Swadro wird vielfach auf kleinen, verwinkelten Flächen eingesetzt.





Swadro 38 T, 42 T und 46 T

Die Einkreiselschwader als gezogene Variante

- Große Arbeitsbreite
- Geringer Leistungsbedarf
- Zugdeichsel mit Parallelogrammsteuerung
- Tandemachse mit 18"-Bereifung serienmäßig
- Swadro 38 T und 42 T nur für Exportmärkte



Verklemmen der Zugöse?

Nicht mit der Parallelogrammsteuerung an der höhenverstellbaren Zugdeichsel für die Ackerschiene oder dem Zugpendel. Der Hydraulikzylinder an der Deichsel hält den Kreisel beim Einsetzen und Ausheben waagrecht.

Hoch hinaus:

Der Aushub des Kreisels erfolgt hydraulisch. Der Aufbau des Tandemfahrwerkes und die Anlenkung des Hubzylinders ermöglichen eine hohe Bodenfreiheit um 500 mm – ideal beim Überfahren bereits abgelegter Schwade.

Da bleibt nichts liegen:

Die Einstellung der Arbeitshöhe ist einfach. Sie erfolgt über eine ausziehbare Einstellstütze, die über Bolzen im Lochsegment arretiert werden.



Kombifahrwerk für sicheren und schonenden Straßentransport

Die Nachfrage aus dem In- und Ausland nach einem gezogenen Einkreiselschwader mit bewährter Swadro-Technik veranlasste KRONE, die Swadro 38 T, 42 T und 46 T mit in das Schwaderprogramm aufzunehmen. Bei diesen Maschinen dient die Tandemachse auch als Transportfahrwerk auf der Straße.



Geringer Leistungsbedarf:

Beim Einkreiselschwader ist nicht die Zapfwellenleistung der begrenzende Faktor, sondern das beim Ausheben vielfach zu geringe Gewicht auf der Vorderachse des Traktors. Hier bieten die Swadro 38 T, 42 T und 46 T als gezogene Maschinen die richtige Lösung und ermöglichen auch in Hanglagen den Einsatz kleinerer und leichter Traktoren. Die gezogenen Swadro überzeugen mit ihrem geringen Leistungsbedarf. Das An- und Abkoppeln am Zugpendel oder an der Ackerschiene geht schnell und einfach.

Die Tandemachse:

Sie ist serienmäßig mit großdimensionierter 18"-Super-Ballon-Bereifung ausgerüstet. Damit auch bei schwerem Futter nichts liegen bleibt, kann die Querneigung über eine Spindel eingestellt werden.

Für beste Recharbeit unter allen Verhältnissen:

Das vordere Stützrad ist beim Swadro 46 T Serie, beim 42 T Option. Es ist nachlaufend – ideal für enge Kurven. Leicht lässt sich die Arbeitshöhe über Bolzen und Lochsegment einstellen

Schmal für den Transport:

Leicht lassen sich die seitlichen Zinkenarme beim Swadro 46 T einklappen. So ist diese Einheit kompakt und bietet Sicherheit auf der Straße.



Swadro 710/26 T

Der variable Seitenschwader

- Einzel- und Doppelschwadablage
- Schwadablage rechts
- Variable Arbeitsbreite
- Kardanische Anlenkung der Kreisel
- Hydraulische Schwadtuchverstellung
- 13 Zinkenarme pro Kreisel



Für die sichere Anhängung im Zugpendel oder in der Ackerschiene:

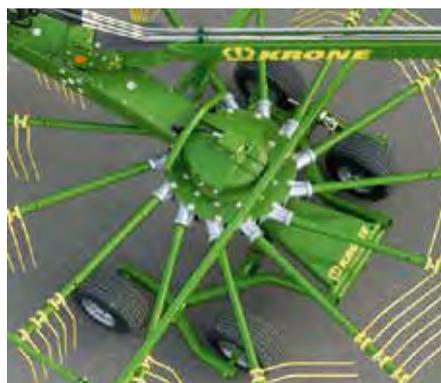
Die Deichsel ist höhenverstellbar, die Zugöse parallelogrammgesteuert. Der Hydraulikzylinder an der Deichsel hält den vorderen Kreisel beim Einsetzen und Ausheben waagrecht.

Mit Tandemachsen:

Breit ausgelegt mit 18"-Bereifung für eine Top-Bodenanpassung. Für beste Hangstabilität sind die vorderen Räder jeweils weit außen positioniert. Die Einstellung der Arbeitshöhe erfolgt über einstellbare Stützen, die über Bolzen im Lochsegment arretiert werden.

Einstellung der Querneigung:

Die saubere verlustfreie Futteraufnahme muss auch bei schwerem Futter gewährleistet sein. Leicht lässt sich die Querneigung des Kreisels über eine Spindel einstellen, so dass die Kreisel auch in Richtung Schwadtuch, dort wo die Zinken mehr Masse bewegen müssen, sauber arbeiten.



Drei Funktionen – Vielseitig einsetzbar!

Beim Zwei-Kreisel-Seitenschwader 710/26 T

von KRONE stimmt nicht nur das Preis-Leistungsverhältnis, sondern er bietet mit seinen 13 Zinkenarmen je Kreisel auch sauberste Recharbeit. Der Swadro

710/26 T kann sowohl ein Einzelschwad, ein Doppelschwad als auch zwei kleine Schwade ablegen. Natürlich lässt sich auch die Arbeitsbreite und damit die Schwadstärke über die Stellung des Haupttrahmens hydraulisch variieren.



*Einschwadablage
Ein Schwad aus 6,20 m*



*Zweischwadablage
Zwei Schwade aus 6,80 m*



*Doppelschwadablage
Ein Doppelschwad aus 12,40 m*



In Position für die Einschwadablage nach rechts:

Ideal für Bergemaschinen mit großer Aufnahmekapazität und bei geringem Futterbestand.



Hinterer Kreisel nach links – hinterer Kreisel nach rechts:

Das geht schnell und einfach per Schwenkzylinder vom Traktorsitz aus. Über den Schwenkzylinder lässt sich auch die Arbeitsbreite bei Einschwadablage variieren.



In Position für die Zweischwadablage nach links:

Ideal für Bergemaschinen mit geringer Aufnahmekapazität, bei voluminösem Futter, viel Masse oder zum Nachschwaden.



Swadro 710/26 T

Der Vielseitige



Zugelassen für 40 km/h:

Schnelles Umsetzen und damit geringere Transportzeiten sind wesentliche Kriterien, welche die Schlagkraft einer Maschine erhöhen. Die breit ausgelegten Tandemachsen mit 18"-Bereifung bieten ideale Voraussetzungen für hohe Fahrgeschwindigkeiten.



Geniale Lösung:

Die kardanische Anlenkung des vorderen Kreisels über die Schwimmstellung des in der Deichsel integrierten Hydraulikzylinders und des hinteren Kreisels über das Langloch an der Kreiselaufhängung. Das überzeugende Resultat: Große Pendelwege für beste Kreiselführung.



Die kardanische Kreiselaufhängung:

Das ist Schwadertechnik, die begeistert. Denn die kardanische Aufhängung der Kreisel sorgt dafür, dass sich die Kreisel immer optimal an alle Bodenverhältnisse anpassen, auch in Fahrtrichtung. Egal, ob in hügeligem oder welligem Gelände, die Swadro von KRONE nehmen das komplette Futter immer sauber mit. Da bleibt nichts liegen.



Argumente, die für den Swadro 710T mit 26 Zinkenarmen sprechen:

Er ist vielseitig einsetzbar. Bei Einschwadablage ist die Arbeitsbreite variierbar. Weiterhin können in einem Arbeitsgang zwei einzelne kleinere Schwaden abgelegt werden, ideal für die Nacht oder für Erntemaschinen mit geringerem Durchsatz. Gelobt wird zudem das kompakte Transportmaß, der einfache An- und Abbau und der Entfall von Umrüstarbeiten für den Transport.



Perfekt – für die Schwadablage nach rechts:

Da die Bedienelemente in der Traktorkabine ebenfalls rechtsseitig angeordnet sind, bieten diese Schwader höchsten Fahrkomfort.



Vordere Stützräder für die perfekte Kreiselführung in Kombination mit der kardanischen Anlenkung:

Sie sind nachlaufend, in der Höhe verstellbar und können je nach Futtermenge zusätzlich seitlich versetzt werden.



Der hält was aus:

Der Hauptrahmen mit seinem Vierkantprofil ist stabil ausgelegt und hält harten Belastungen stand. Das gibt Sicherheit bei schneller Fahrt auf unbefestigten Wegen und bei der Arbeit unter schwierigen Einsatzbedingungen.



Komfortabel:

Die hydraulische Schwadtuchverstellung am hinteren Kreisel. Die Verstellung für unterschiedliche Schwadbreiten erfolgt vom Traktorsitz aus. Für den Straßentransport wird das Tuch hydraulisch eingezogen.



Swadro TS und TS Twin

Gezogene Zweikreisel-Seitenschwader

- Perfekt für Einschwad-, Doppelschwad- und Zweischwadablage 
- Einfaches Vorgewendemanagement durch große Rahmenhöhe und weite Kreiselaushebung
- Sehr kompakt im Transport

Die Einschwadablage

Die Swadro TS können einfach und schnell an Futterbestand und Bergetechnik angepasst werden. Die Einschwadablage ist ideal bei geringen Futterbeständen und beim Einsatz von Pressen oder Ladewagen. Der vordere Kreisel dreht schneller als der hintere. Dies verhindert sicher eine Schwadverzopfung.

Die Doppelschwadablage

Werden bei Hin- und Rückfahrt zwei Einzelschwade zusammengelegt, dann können mit den Swadro TS Gesamtarbeitsbreiten von bis zu 15 m erreicht werden. Die Doppelschwadablage verbessert die Auslastung leistungsstarker Erntemaschinen.



Die vielseitigen Zweikreisel-Seitenschwader

Die gezogenen Seitenschwader Swadro TS von KRONE werden mit Arbeitsbreiten von 6,20 m bis 7,40 m für Einschwad- und Doppelschwadablage angeboten. Bei der Ausführung Swadro TS Twin steht „Twin“ für die Option der zusätzlichen Zweischwadablage. Dadurch können bei dieser Variante Arbeitsbreiten zwischen 6,92 m und 8,20 m realisiert werden.



Das schnelle Umstellen auf Zweischwadablage

Der Swadro TS Twin kann sehr einfach von Einschwad- auf Zweischwadablage umgerüstet werden. Hierzu werden die beiden Auslegearme hydraulisch teleskopiert, um Platz für das zweite Schwad zu schaffen. Zusätzlich kann optional das vordere Schwadtuch abgeklappt werden.



Swadro TS und Swadro TS Twin im Vergleich

Swadro TS	Swadro TS Twin
Einschwadablage (Serie)	Einschwadablage (Serie)
	Zweischwadablage
	- Hydraulisch teleskopierbare Auslegearme (Serie)
	- Vorderes Schwadtuch (Option)

Die Zweischwadablage mit dem TS Twin

Die Swadro TS Twin verfügen serienmäßig über teleskopierbare Auslegearme. Ein optionales vorderes Schwadtuch vervollständigt die Ausrüstung für eine Zweischwadablage.

Einfache Handhabung der Schwadtücher

Das vordere Schwadtuch wird federunterstützt von Hand eingestellt. Das hintere Schwadtuch wird automatisch beim Absetzen des Kreisels in die Arbeitsstellung geschwenkt. Zur Feineinstellung des hinteren Schwadtuces können der seitliche Abstand zum Kreisel, die Höhe über dem Boden und die Lage des Tuches in Fahrtrichtung angepasst werden.





Swadro TS und TS Twin

Immer richtige Arbeitshöhe für hochwertiges Futter



Die exakt angepasste Arbeitshöhe

Für ein optimales Schwadergebnis müssen die Kreisel sauber, gleichmäßig und verlustfrei arbeiten. Der Arbeitsabstand der Zinken zum Boden kann für jeden Kreisel einzeln von Hand oder optional zentral über elektrische Stellmotoren eingestellt werden.



Die Kreiselhöhenverstellung von Hand

Grundausrüstung ist die stufenlose Einstellung der Arbeitshöhe mit einer Handkurbel. Sie befindet sich in bequemer Arbeitshöhe am Rand der Kreisel. Die große, justierbare Einstellskala ist gut ablesbar. Beide Kreisel können bei Bedarf auf den Millimeter genau eingestellt werden.



Die elektrische Kreiselhöhenverstellung

Wenn auf Grund wechselnder Einsatzbedingungen öfter eine Verstellung der Arbeitshöhe notwendig ist, dann bietet sich der Einsatz der optionalen elektrischen Kreiselhöhenverstellung an. Über eine Bedienbox mit Display in der Traktorkabine werden zwei Stellmotoren gesteuert, mit denen während der Fahrt die Rechhöhe zeitsparend und millimetergenau angepasst werden kann.



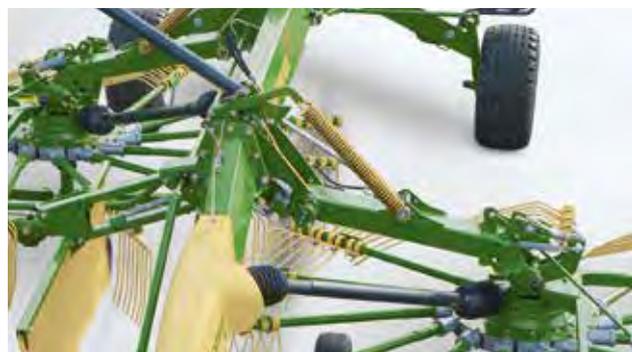
Die gleichmäßigen Schwadanfänge und -enden

Durch eine hydraulische Folgeschaltung wird erst der vordere und dann der hintere Kreisel von der Arbeitsstellung in die Vorgewendstellung geschwenkt. Die für die Folgeschaltung notwendigen Hydraulikventile werden mechanisch über eine robuste Schaltkulisse gesteuert. Die Zeitverzögerung zwischen vorderem und hinterem Auslegearm ist einstellbar.



Der stabile Rahmen mit großer Bodenfreiheit

Fahrwerk und Rahmen sind durch großdimensionierte Profilrohre besonders stabil. Durch den hohen Rahmen und den weiten Aushub der Kreisel haben die Zinken bis zu 50 cm Bodenfreiheit (kann modellabhängig variieren). So können auch hohe Schwade problemlos überfahren werden.



Die seitlichen Hauptantriebe und Entlastungsfedern

Die beiden Hauptantriebe der Kreisel liegen deutlich außerhalb der Maschinenmitte. Auch in der Vorgewendstellung ist so ein ruhiger Lauf der Antriebswellen gewährleistet. Zur Entlastung der Kreisel während des Schwadens können starke Zugfedern das Gewicht auf Rahmen und Fahrwerk verlagern.



Swadro TS und TS Twin

Wendig und sicher auf der Straße



Komfortable Transporthöhe

Bereits nach dem hydraulischen Hochklappen der Seitenarme und dem automatischen Absinken des seitlichen Schwadtuches liegt die Transporthöhe unter 4 m.



Die variable Bereifung

Reifengröße und Spurweite sind variabel. Alle Swadro TS und TS Twin können mit der Bereifung 11.5/80-15.3/10 PR (Abb. 1) oder für den Einsatz auf weniger tragfähigen Böden und in Hanglagen mit Reifen der Größe 15.0/55-17/10 PR (Abb. 2) ausgerüstet werden. Die Transportbreite beträgt maximal 2,90 m.



Die Spurweitenänderung

Bei schmaler Bereifung lässt sich die Spurweite um 6 cm vergrößern. Hierzu werden durch Umsetzen von je einem Distanzrohr an den Radarmen die Radachsen um jeweils 3 cm nach außen verschoben.



Die enorme Wendigkeit

Bei allen Swadro TS und TS Twin sind Zweipunkt-Anbaubock und Rahmen über ein kugelgelagertes Gelenk miteinander verbunden. In Kurvenfahrten wird über eine Lenkstange die Achsschenkellenkung des Fahrwerks gesteuert. Das macht die Schwader besonders wendig. Auch auf kleineren und ungünstig geschnittenen Flächen bleibt kein Schnittgut liegen, da ohne zusätzliches Rangieren alle Bereiche mit den Kreiseln einfach erreicht werden können.



Das schnelle, sichere Fahren

Durch die große Seitenstabilität des Fahrwerkes haben die Schwader Swadro TS immer ein hervorragendes Nachlaufverhalten und liegen auch noch bei höheren Geschwindigkeiten ruhig und sicher auf der Straße.





Swadro 1010

Der Seitenschwader mit drei Kreiseln

- Hohe Schlagkraft mit 9,70 m Arbeitsbreite
- Arbeitshöheneinstellung über elektrische Stellmotoren
- Transportfahrwerk mit hohem Fahrkomfort
- Kardanische Kreiselaufhängung für beste Bodenangepassung
- KRONE Jet-Effekt



Schmutz im Futter? Nein danke!

Wechselnde Einsatzverhältnisse erfordern oft eine unverzügliche Einstellung der Arbeitshöhe. Das funktioniert während der Fahrt über wetterfeste elektrische Stellmotoren, die vom Fahrer über eine elektrische Bedienbox eingestellt werden.

Bestens geführt:

Die Kombination von Tridemfahrwerk und kardanischer Kreiselaufhängung sorgen auch auf unebenem Untergrund für eine saubere Recharbeit. Die nachlaufenden, über Spurstange verbundenen Vorderräder folgen engsten Kurven.

Mit Achsschenkellenkung:

Für optimales Nachlaufverhalten und hervorragende Wendigkeit. Das breite Transportfahrwerk mit großer Bereifung (15.55 - 17 IMPL 10 PR) gibt Sicherheit und schont die Grasnarbe.



Schlagkräftig und wendig

Ein Doppelschwad aus fast 20,00 m – das sind ideale Voraussetzungen für einen leistungsstarken Feldhäcksler. Der KRONE Dreikreisel-Seitenschwader Swadro 1010 erfüllt diese Aufgabe voll, überzeugt mit einer Schlagkraft von bis zu 10 ha/h und macht die Erntekette noch wirtschaftlicher. Dank des Breitspurfahrwerkes mit Achsenkellenkung ist dieser Großschwader äußerst wendig und lässt sich spielend leicht rangieren.



Mit perfekt aufeinander abgestimmten Kreiseln:

Um aus 9,70 m Arbeitsbreite ein sauberes Seitenschwad zu erzeugen, muss alles passen. Aus diesem Grunde hat der Swadro 1010 unterschiedliche Kreisdurchmesser mit unterschiedlichen Drehzahlen. Der vordere Kreisel ist mit 10, der mittlere und der hintere mit jeweils 13 Zinkenarmen ausgerüstet. Der vordere und mittlere Kreisel haben höhere Umfangsgeschwindigkeiten. Daraus resultiert ein besserer Futterfluss. Der langsam drehende hintere Kreisel ist mit 5 Doppelzinken pro Arm ausgerüstet, denn er muss mehr Masse bewegen und ist für die Schwadform verantwortlich.

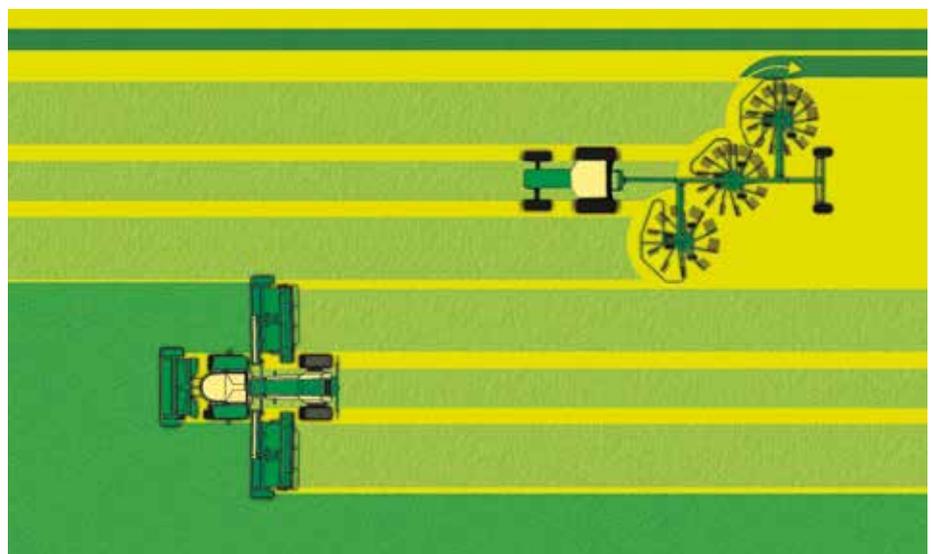
Mit 40 km/h und unter 3,00 m Transportbreite zum Ziel:

Schnell lassen sich die drei Kreisel in Transportstellung bringen. Da der Kreisdurchmesser des mittleren Kreisels unter 3,00 m liegt, erübrigt sich ein Einklappen der Zinkenarme am mittleren Kreisel.



Mit 9,70 m Arbeitsbreite bestens aufeinander abgestimmt:

Hier wird kein Futter in den Boden gefahren. Denn der Traktor vom Swadro 1010 läuft in der Fahrspur des KRONE Hochleistungs-Mähauflbereiters BiG M 420.





Swadro TC

Gezogene Zweikreisell-Mittelschwader

- Flexible Arbeitsbreiten, zusätzlich Einzelkreiselaushebung
- Variables Fahrwerk mit veränderbaren Spurweiten und großer Bereifung
- Einfaches Vorgewendemanagement durch große Rahmenhöhe und weite Kreiselaushebung



Swadro TC 640 und Swadro TC 680
Arbeitsbreite: 5,70 m – 6,40 m und 6,80 m



Swadro TC 760
Arbeitsbreite: 6,80 m – 7,60 m



Swadro TC 880
Arbeitsbreite: 7,60 m – 8,80 m



Swadro TC 930
Arbeitsbreite: 8,10 m – 9,30 m



Swadro TC 1000
Arbeitsbreite: 8,90 m – 10,00 m

Die variablen Zweikreisel-Mittelschwader

Gleichmäßige Schwade bei hoher Arbeitsgeschwindigkeit, flexibel bei der Arbeitsbreite und größtmögliche Flächenleistung - das sind die besonderen Merkmale der TC-Mittelschwader. Sie werden mit Arbeitsbreiten von 5,70 m und 10,00 gebaut.



Die mechanische Breitenverstellung

Bei Swadro TC 640 und 760 ist die mechanische Arbeitsbreitenverstellung Serie. Die Auslegearme werden mit einer von Hand betätigten Spindel aus- und eingefahren.



Die hydraulische Arbeitsbreitenverstellung

Alle Swadro TC sind serienmäßig (TC 640 und 760 optional) mit einer hydraulischen Arbeitsbreitenverstellung ausgerüstet. Die gewählte Arbeitsbreite ist vom Fahrersitz aus auf einer großen Skala gut ablesbar.



Die Einzelkreiselaushebung*

Serienmäßig bei TC 930 und TC 1000, optional bei den anderen Swadro TC, können die Kreisel auch einzeln ausgehoben werden. Diese Möglichkeit bringt Vorteile beim Ausschwaden von Keilen, beim Schwaden an Feld- und Wiesenrändern und bei geringen Futterbeständen.



Die Kreiselentlastung*

Während des Schwadens kann über starke Zugfedern ein Teil des Kreiselgewichtes auf Rahmen und Fahrwerk verlagert werden.

* nicht bei Swadro TC 640



Swadro TC und TC Plus

Komfortable Arbeitshöhenverstellung und optionaler Lüfterkreisel für optimierte Futterqualität



Die manuelle Arbeitshöhenverstellung

Bei allen Swadro TC-Modellen kann die Arbeitshöhe mit Hilfe einer Handkurbel millimetergenau verändert werden. Die Kurbel befindet sich in bequemer Arbeitshöhe am Rand des Kreisels. Die große Einstellskala ist gut ablesbar.



Die elektrische Arbeitshöhenverstellung

Bei häufigem Einsatz unter wechselnden Bedingungen ist die Verwendung einer elektrischen Arbeitshöhenverstellung sinnvoll. Dies ist bei allen Schwadern Swadro TC Plus Serienausstattung. Von der Traktorkabine aus werden über eine Bedienbox zwei Stellmotoren gesteuert, mit denen während der Fahrt die Kreiselhöhe einfach und exakt anpasst werden kann.

Gleichzeitig wird an der Bedienbox auch die eingestellte Arbeitshöhe angezeigt. Zusätzlich kann mit ihr auch die Einzelkreiselaushebung geschaltet werden.





Der einzigartige Lüfterkreisel

Für spezielle Einsätze in trockenem und leichtem Futter können die Schwader Swadro TC 680 und 760 in der Mitte mit einem von KRONE neu entwickelten 6-zinkigen Lüfterkreisel ausgerüstet werden. Hydraulisch angetrieben bewegt und lüftet er optimal das Schnittgut, das in der Mitte des Schwaders zwischen den Kreiseln liegt. Dies steigert die gleichmäßige Abtrocknung und damit die Futterqualität von Heu und blattreichem Dürrfutter, zum Beispiel Luzerne.





Swadro TC und TC Plus

Große Bodenfreiheit und Wendigkeit bei geringer Transporthöhe und sicherem Straßentransport



Die große Bodenfreiheit

Der hoch gebaute Rahmen und der weite Aushub der Kreisel stellen sicher, dass auf dem Vorgewende auch voluminöse Schwaden problemlos überfahren werden können.



Die außerordentliche Wendigkeit

Swadro TC und TC Plus haben durch ein kugelgelagertes Gelenk vorn am Zweipunkt-Anbaubock einen weiten Lenkeinschlag und ein von dort über eine Lenkstange gesteuertes Fahrwerk mit Achsschemellenkung. Diese Kombination macht die Schwader besonders wendig. Auch auf kleineren und ungünstig geschnittenen Flächen bleibt kein Schnittgut liegen, da ohne zusätzliches Rangieren jede Ecke des Schlages mit den Kreiseln einfach erreicht werden kann. Beim TC 640 ist die Achsschemellenkung Option.





Das schnelle, sichere Fahren

Sichere Straßenlage und hervorragendes Nachlaufverhalten sind die besonderen Merkmale der für 40 km/h zugelassenen Fahrwerke.

Die minimierte Transporthöhe

Bereits nach dem Hochklappen der Auslegearme und Einfahren der Breitenverstellung liegt die Transporthöhe der Swadro TC und TC Plus unter 4 m. Das spart Zeit, da für einen sicheren Straßentransport weder Zinkenarme* noch Schutze abgeklappt werden müssen.

*außer beim TC 1000



Die variable Bereifung

Die Fahrwerke der Swadro TC Schwader werden serienmäßig mit den Bereifungen 10.0/75-15.3 oder bei TC 880, 930 und 1000 mit 11.5/80-15.3/10 PR (Abb. 1) ausgerüstet. Ab dem Swadro TC 680 stehen für den

Einsatz auf weniger tragfähigen Böden bzw. in Hanglagen auch Reifen der Größe 15.0/55-17/10 PR (Abb. 2) zur Auswahl. Bei beiden Varianten liegt die Transportbreite unter 3,00 m.

Spurweitenänderung

Bei schmaler Bereifung lässt sich die Spurweite um 6 cm vergrößern. Hierzu werden durch Umsetzen von je einer Distanzrohr an den Radarmen die Radachsen um jeweils 3 cm nach außen verschoben.

Swadro 1400 und 1400 Plus

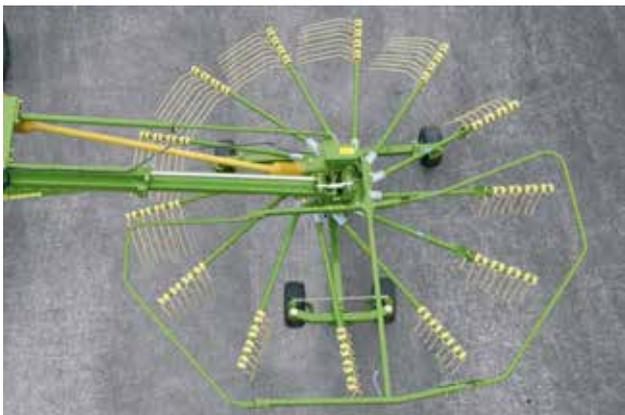
Gezogene Vierkreisel-Mittelschwader

- Variable Arbeitsbreite bis 13,50 m
- Komfortables Handling über verschiedene KRONE-Bedienterminals oder einen ISOBUS-fähigen Schlepperterminal
- Transporthöhe unter 4,00 m durch einklappbare Zinkenarme (Swadro 1400) oder hydraulisch absenkbares Fahrwerk (Swadro 1400 Plus)



Der robuste, flexible Kreisel

Zur optimalen Bodenadaptation sind alle Kreisel kardanisch angelenkt. Jeder Kreisel hat 13 Zinkenarme mit je vier robusten Lift-Doppelzinken.



Das KRONE Tridemfahrwerk

Serienmäßig sind die Tridem-Kreiselfahrwerke an Vorder- und Hinterachse mit je zwei breiten nachlaufenden Rädern ausgerüstet. Für besonders gleichmäßige Kreiselführung und den Einsatz in schwierigem Gelände kann die Hinterachse auch mit einem Tandemfahrwerk mit nachlaufenden, in der Spur versetzt angeordneten Rädern ausgestattet werden.



Die leistungsstarken Vierkreisel-Mittelschwader

Die Schwader Swadro 1400 und 1400 Plus von KRONE haben mit vier Kreiseln eine variable Arbeitsbreite von 11,00 m bis 13,50 m. Mit ihnen können leicht Flächenleistungen bis zu 13 ha pro Stunde realisiert werden. Die besonderen Merkmale sind hohe Schlagkraft, geringe Rüst- und Wartungszeiten, schneller Transport, lange Lebensdauer und großer Bedienkomfort. Dank ihrer großen Schlagkraft arbeiten die Swadro 1400 und 1400 Plus sehr wirtschaftlich und sind besonders geeignet für den überbetrieblichen Einsatz.



Swadro 1400 und Swadro 1400 Plus im Vergleich

Swadro 1400

Transporthöhe unter 4 m durch mechanisch klappbare Zinkenarme (Serie)

Elektrische Komfort-Kreiselhöhenverstellung

- für jeden Kreisel einzeln (Serie)

- Einstellung eines Kreisels und automatische Anpassung der drei anderen (Option)

Swadro 1400 Plus

Transporthöhe unter 4 m durch hydraulisch absenkbares Transportfahrwerk (Serie)

Elektrische Komfort-Kreiselhöhenverstellung

- Einstellung eines Kreisels und automatische Anpassung der drei anderen (Serie)

- millimetergenaue Höhenanzeige auf dem Bedienterminal

Verstärkte Antriebsgelenkwellen



Swadro 1400 und 1400 Plus

Hoher Rahmen, variable Breiten

Die Stabilität des Rahmens

Überbetrieblicher Einsatz bringt hohe Belastungen. Aus diesem Grund haben die Swadro 1400/1400 Plus einen sehr robusten Rahmen und erfüllen damit besonders sicher alle Anforderungen aus der Praxis.

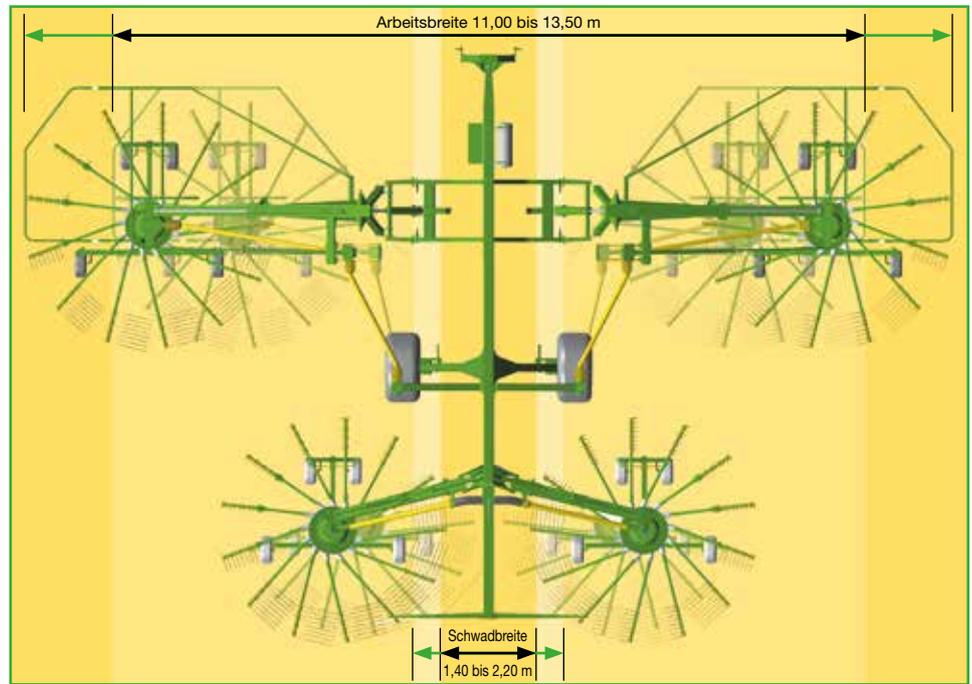
Hoher Rahmen und weiter Aushub

Die Anlenkung der Auslegearme und die waagerechte Lage des Hauptrahmens ermöglichen einen weiten Aushub. Um gleichmäßige Schwadanfänge und Schwadenden zu erreichen, werden über eine Folgeschaltung immer zuerst die vorderen Kreisel ausgehoben und abgelassen, danach erst die hinteren.



Die variablen Arbeits- und Schwadbreiten

Eine einfache Anpassung an alle Anforderungen in der Praxis ist durch das Variieren der Arbeitsbreite von 11,00 m bis 13,50 möglich. Die ebenfalls variable Schwadbreite von ca. 1,40 m bis 2,20 m wird von den hinteren Kreiseln vorgegeben. Die beiden vorderen Kreisel drehen schneller als die hinteren. Deshalb legen sie das Erntegut breitflächig vor den hinteren Kreiseln ab. Diese formen ein gleichmäßig lockeres Schwad ohne Verzopfungen.



Die optimierten Gelenkwellenverläufe
Weit nach außen gesetzte, verschiebbare Getriebe optimieren die Gelenkwellenverläufe. Der Swadro 1400 Plus ist mit extra starken Antriebswellen ausgerüstet. Die Absicherung der Kreisel erfolgt über Sternradschen.

Die Auslegearme mit Federentlastung

Zugfedern verlagern ein Großteil des Gewichtes der vorderen und hinteren Auslegearme und Kreisel auf den Hauptrahmen. Das verhindert ein Einsacken der Kreisel auf feuchten Böden und sichert höchste Spurtreue in Hanglagen. Mit der optionalen dynamischen Entlastung der vorderen Kreisel wird auf stark kupiertem Flächen und auf wenig tragfähigen Böden eine noch bessere Boden Anpassung erreicht. In Abhängigkeit von der am Auslegearm eingestellten Arbeitsbreite wird durch einen Hydraulikzylinder am Hauptrahmen (rechte Abb.) die Kreiselentlastung automatisch angepasst.



Swadro 1400 und 1400 Plus

Einfache Bedienung

Die hydraulische Arbeitsbreitenverstellung

Zur Anpassung der Arbeitsbreite von vorderem und hinterem Kreisel werden die Auslegearme hydraulisch teleskopiert. Dabei verschieben sich auch die Winkelgetriebe, die über Gelenkwellen die vorderen Kreisel antreiben. Dies gewährleistet bei jeder Arbeitsbreite eine sichere Überlappung beider Gelenkwellenhälften.



Die elektrische Verstellung der Arbeitshöhen

Die komfortable Arbeitshöhenverstellung vom Schleppersitz aus über ein Bedienterminal mit großem Display ist Serie. Die Höhe wird für alle Kreisel nacheinander oder individuell für jeden einzelnen eingestellt. Alternativ kann beim Swadro 1400 Plus die bereits eingestellte Höhe eines Kreisels automatisch für die anderen übernommen werden.



Die komfortable Bedienung



Die Bedieneinheit Alpha

Mit der Bedienbox Alpha für den Swadro 1400 können die Arbeitshöhe, die Arbeitsbreite und die Schwadbreite eingestellt werden. Außerdem lassen sich per Tastendruck die Kreisel einzeln oder in Folge geschaltet ausheben und absenken.



Das Bedienterminal Delta

Das Delta-Terminal verfügt über ein Farbdisplay mit Anzeige der aktuell eingestellten Werte. Zusätzlich zu den Funktionen von Alpha bietet es beim Swadro 1400 Plus die Komfort-Arbeitshöhenverstellung aller Kreisel auf den an einem Kreisel voreingestellten Wert. Die Verwendung eines optionalen Joysticks macht die Bedienung noch komfortabler.



Das Bedienterminal CCI 200

Zusätzlich zu den Funktionen des Bedienterminals Delta ist das CCI 200 ISOBUS-fähig. Mit ihm können die meisten mit ISOBUS ausgerüsteten Maschinen, auch die anderer Hersteller, gesteuert werden. Ein Joystick ist auch hier Option.



Das ISOBUS-fähige Schlepperterminal

Hier ist ein Beispiel für ein ISOBUS-fähiges Schlepperterminal, über das alle wichtigen Maschinenbedienungen vorgenommen werden können.



Die Teilbreitenabschaltung SectionControl

Der Einsatz der automatischen Teilbreitenabschaltung SectionControl entlastet den Fahrer besonders beim Schwaden von keilförmigen Flächen nachhaltig. Sie erkennt bereits bearbeitete Flächen und hebt dort automatisch die Kreisel aus und verhindert so doppeltes Bearbeiten.



Swadro 1400 und 1400 Plus

Geringe Transporthöhe und sicherer Straßentransport



Der Unterlenkeranbau

Der pendelnd aufgehängte Zweipunktbock passt sich allen seitlichen Traktorbewegungen an und macht die Schwader sehr wendig.



Die Kugelkopfanhängung

Alternativ kann der Schwader über eine Kugelkopfkupplung angehängt werden. An- und Abkoppeln geht schnell und einfach. Man fährt völlig ruckfrei, sicher und mit höchstem Komfort.

Die komfortable Transporthöhe

Beim Swadro 1400 wird eine Transporthöhe von unter 4 m durch Einklappen der äußeren Zinkenarme erreicht (Abb. 1). Beim Swadro 1400 Plus ist dies nicht notwendig. Das hydraulische Absenken des Fahrwerkes reicht aus, um die gewünschte Transporthöhe zu erreichen.



Die Fahrwerke

Alle Swadro 1400 sind mit sicheren Breitspurfahrwerken, großvolumiger Bereifung und Druckluftbremsanlage ausgerüstet. Mit einer Transportbreite unter 3 m und einer Transporthöhe unter 4 m können sie auf der Straße problemlos mit 40 km/h gefahren werden. Das Fahrwerk des Swadro 1400 Plus ist hydraulisch absenkbar (Abb. 2).



Die variable Bereifung

Die Bereifung 500/50-17/10 PR (Abb.3) ist serienmäßig. Optional kann die größere Bereifung 620/40 R 22.5 (Abb.4) eingesetzt werden, die sich auf nachgiebigem Untergrund bestens bewährt hat. Beide Varianten sind für 40 km/h zugelassen.

Swadro 2000

Gezogener Sechskreisel-Mittelschwader

- Variable Arbeitsbreite von 10,00 bis 19,00 m
- Schwadbreitenanpassung bis 3,00 m
- Intelligente Lenkung des Transportfahrwerkes



Die flexible Schwadbreite

Eine optimale Schwadbreite erhöht die Bergeleistung. Zum Verändern der Schwadbreite, die durch den Abstand der beiden hinteren Kreisel bestimmt ist, werden die beiden hinteren Auslegearme hydraulisch teleskopiert. Breiten von 1,80 m bis 3,00 m sind möglich.

Der Riese unter den Mittelschwadern

Der Swadro 2000 von KRONE ist mit sechs Kreiseln und seiner variablen Arbeitsbreite von 10,00 m bis 19,00 m der Größte auf dem Markt.

Minimale Rüst- und Wartungszeiten, schneller Transport, lange Lebensdauer, größtmöglicher Bedien-

komfort und Schwadleistungen von bis zu

20 ha/h sind selbstverständlich. Durch

die große Arbeitsbreite ist beim Swadro

2000 die Gesamtlänge der

Schwade um ca. 30% geringer.

Das reduziert die Anzahl der

Überfahrten und die Leistung der

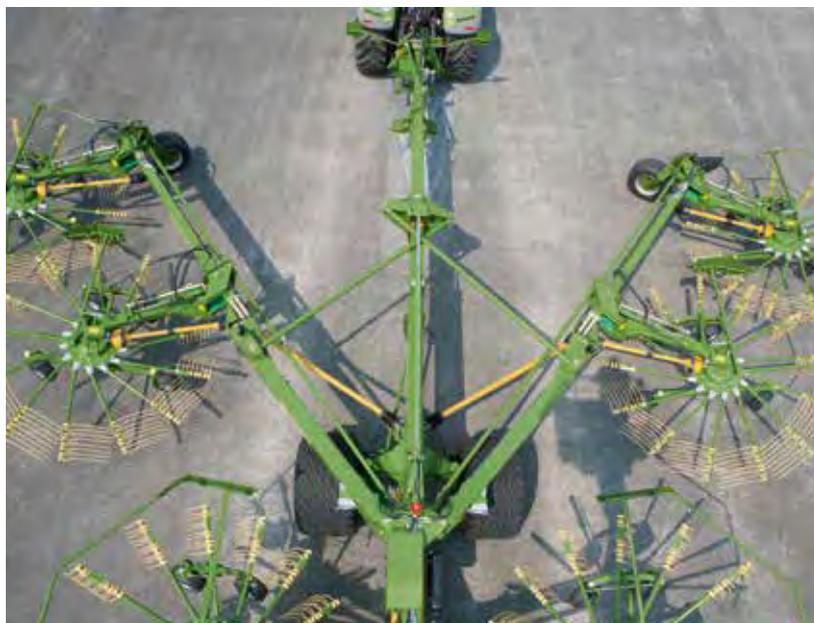
nachfolgenden Erntemaschinen kann um bis zu 15% gesteigert werden.

Damit ist der Swadro 2000 die ideale Maschine für Großbetriebe und den professionellen, überbetrieblichen Einsatz.



Die variable Arbeitsbreite

Zur Anpassung an die Aufnahmekapazität der nachfolgenden Erntemaschinen kann über die Schwenkarme die Arbeitsbreite von 10,00 bis 19,00 m hydraulisch variiert werden. Ein Schiebeschlitten sorgt für die synchrone Verstellung beider Schwenkarme.





Swadro 2000

Einfache Handhabung

Die unterschiedlichen Kreiselgeschwindigkeiten

Die Zinken der vier vorderen Kreisel arbeiten mit einer höheren Umdrehungsgeschwindigkeit als die der beiden hinteren. Dadurch wird das Erntegut vorn breit abgelegt und es kommt zu keinen Verzopfungen im Schwad.

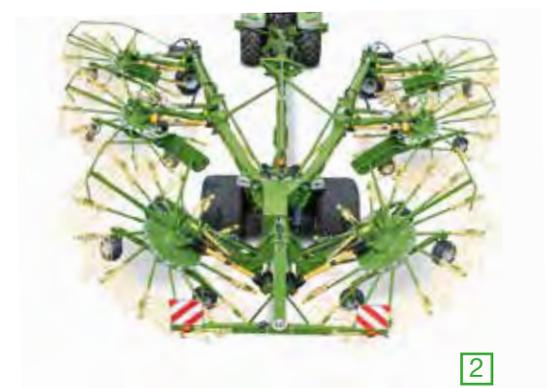
Das Ausheben der Kreisel

Die Kreisel können jeweils einzeln, nacheinander oder gleichzeitig ausgehoben und abgesenkt werden. Eine hydraulische Folgeschaltung macht die Bedienung besonders einfach. Optional ist der GPS-gesteuerte Einkreiselaushub (SectionControl) möglich.



Per Tastendruck von der Arbeits- in die Transportstellung

Um das große Leistungsvermögen des Swadro 2000 voll ausnutzen zu können, wird die komplette Umstellung von der Transport- in die Arbeitsstellung und umgekehrt über ein Bedienterminal vom Schleppersitz aus vorgenommen. Hydraulische Folgeschaltungen steuern die einzelnen Schritte, sorgen für hohen Bedienkomfort und entlasten den Fahrer.



Automatisch von der Arbeits- in die Transportstellung:

1. Anheben der Kreisel bis in die Vorgewendestellung (Abb. 1)
2. Zusammenschieben der hinteren Auslegearme (Abb. 2)
3. Einschwenken der vorderen Auslegearme über den Schiebeschlitten und Hochklappen der Stützräder (Abb. 2)
4. Senkrechtstellen der Kreisel (Abb. 3)





Swadro 2000

Sicherer Straßentransport



Die robuste Unterlenkeranhängung

Der Swadro 2000 wird über die Unterlenker des Traktors gezogen. Der bewegliche Anbaubock Kat. II/III gleicht Bodenunebenheiten aus. Der stabile Stützfuß sorgt beim Abstellen für hohe Standsicherheit.



Das große Transportfahrwerk

Das für 40 km/h zugelassene Transportfahrwerk hat mit seiner großvolumigen Bereifung (800/45 R 26.5) eine besonders sichere Straßenlage. Außerdem wird der Bodendruck gering gehalten und die Grasnarbe nachhaltig geschont.



Einfache Handhabung und große Wendigkeit

Die flexible Achsschenkellenkung

Die Achsschenkellenkung am Transportfahrwerk kann passiv über ein Lenkgestänge und zusätzlich aktiv hydraulisch übersteuert werden. Hervorragendes Nachlaufverhalten, Rangieren auf engstem Raum und einfaches Vergrößern des Lenkvermögens sind die hervorstechenden Eigenschaften des Fahrwerkes.



Die hydraulische Zusatzlenkung

Sollte der mechanisch erreichbare Lenkeinschlag bei engen Hof- und Feldeinfahrten nicht ausreichend sein oder beim Schwaden in Hanglagen ein Gegenlenken notwendig sein, wird zusätzlich die aktive Lenkung eingesetzt. Über einen Hydraulikzylinder im Lenkgestänge kann der Lenkeinschlag vom Traktor aus übersteuert werden.



Swadro 2000

Große Wendigkeit durch auf verschiedene Arten lenkbare Fahrwerksachse



Die nicht gelenkte Fahrwerksachse

Während des Schwadens ist die Lenkung der Fahrwerksachse ausgeschaltet. Dies garantiert eine gleichmäßige und geradlinige Schwadformung.



Die passiv gelenkte Fahrwerksachse

Mit dem Ausheben der Kreisel wird die Lenkachse automatisch aktiviert. Vom Anbaubock wird über eine Schubstange das Fahrwerk gelenkt. Der Swadro 2000 ist wendiger und hat ein besseres Nachlaufverhalten.



Die aktiv gelenkte Fahrwerksachse

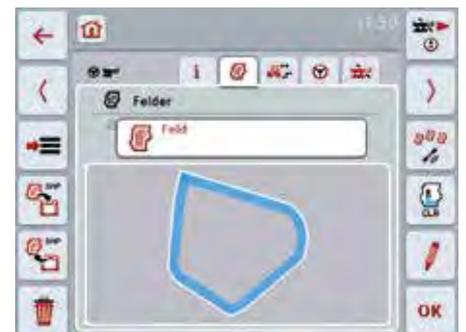
Bei engen Feld- oder Hofzufahrten und beim Ausschwaden von spitzen Winkeln kann eine Zusatzlenkung aktiviert werden. Der Fahrer lenkt jetzt aktiv die Fahrwerksachse über einen Hydraulikzylinder.



Swadro 2000

Komfortable Elektronik

Alle wichtigen Funktionen des Swadro 2000 werden von einem ISOBUS-fähigen KRONE Bordrechner gesteuert. Er kann vom Schleppersitz aus mit einem der zwei KRONE Terminals Delta und CCI 200 oder einem ISOBUS-fähigen Schlepperterminal bedient werden.



Das Bedienterminal Delta

Über das mit einem beleuchteten Display ausgestattete Delta-Terminal werden Arbeitshöhe, Arbeitsbreite und Schwadbreite eingestellt und die Kreisel in Folge geschaltet oder einzeln ausgehoben und abgesenkt. Zusätzlich bietet es beim Swadro 2000 Plus die Komfort-Kreiselhöhenverstellung. Die Verwendung eines optionalen Joystick macht die Bedienung noch komfortabler.

Das Bedienterminal CCI 200

Zusätzlich zu den Funktionen des Bedienterminals Delta ist das CCI 200 ISOBUS-fähig. Mit ihm können die meisten mit ISOBUS ausgerüsteten Maschinen, auch die anderer Hersteller, gesteuert werden. Ein Joystick ist auch hier Option.

Die Teilbreitenschaltung SectionControl

Der Einsatz der automatischen Teilbreitenabschaltung SectionControl entlastet den Fahrer besonders beim Schwaden von keilförmigen Flächen nachhaltig. Sie erkennt bereits bearbeitete Flächen und hebt dort automatisch die Kreisel aus und verhindert so doppeltes Bearbeiten.



Technische Daten

Einkreiselschwader für den Dreipunktanbau

		Swadro 35	Swadro 38	Swadro 42	Swadro 46
Arbeitsbreite	m	3,50	3,80	4,20	4,60
Flächenleistung	ca. ha/h	3	3,5-4	4-4,5	4,5-5
Transportbreite	m	1,90	1,90	2,26	2,55
Zinkenarme	Stück	10	10	13	13
Doppel-Liftzinken	Stück	30	40	52	52
Zinkenstärke	mm	10	10	10	10
Kreiseldurchmesser	m	2,70	2,96	3,30	3,60
Bereifung Kreisel		16x6.50-8	16x6.50-8	16x6.50-8	16x6.50-8
Leistungsbedarf	ca. kW/PS	22/31	22/31	37/50	37/50
Gewicht	ca. kg	532	565	640	665
Dreipunktanbau		Serie	Serie	Serie	Serie
Abstelllänge	m	3,04	3,39	3,69	3,99
Abstellhöhe	m	2,21	2,21	2,49	2,64

Alle Abbildungen, Maße und Gewichte entsprechen nicht unbedingt der Serienausrüstung und sind unverbindlich, technische Änderungen vorbehalten.



Einkreiselschwader gezogen

		Swadro 38 T	Swadro 42 T	Swadro 46 T
Arbeitsbreite	m	3,80	4,20	4,60
Flächenleistung	ca. ha/h	3,5-4	4-4,5	4,5-5
Transportbreite	m	2,99	3,40*	2,55
Zinkenarme	Stück	10	13	13
Doppel-Liftzinken	Stück	40	52	52
Zinkenstärke	mm	10	10	10
Kreiseldurchmesser	m	2,96	3,30	3,60
Bereifung Kreisel		18x8.5-8	18x8.5-8	18x8.5-8
Leistungsbedarf	ca. kW/PS	19/25	22/31	22/31
Gewicht	ca. kg	730	780	820
Zugdeichsel		Serie	Serie	Serie
Abstelllänge	m	4,80	4,95	5,10
Abstellhöhe	m	1,25	1,25	2,20

Swadro 38 T und 42 T nur für Exportmärkte

* optional 2,26 m



Technische Daten

Gezogene Zwei- und Dreikreisel-Seitenschwader

		Swadro 710/26 T	Swadro TS 620	Swadro TS 620 Twin
Arbeitsbreite Einschwadablage	m	6,20	6,20	6,20
Doppelschwadablage	m	2x3,40		2x3,46
Schwadbreite (kann abhängig von Futtermenge und Schwadtucheinstellung variieren)	ca. m	0,80 - 1,40	1,10 - 1,60	1,10 - 1,60
Gewicht in Standardausführung	ca. kg	1.600	2.050	2.150
Leistungsbedarf	ca. kW/PS	37/50	37/50	37/50
Flächenleistung	ca. ha/h	5,5 - 6	6	6 - 7
Kreisel				
Anzahl		2	2	2
Durchmesser	m	2,96	2,96	2,96
Zinkenarme				
Anzahl		2x13	10x13	10x13
starr		Serie	Serie	Serie
klappbar		–	Option	Option
Doppel-Liftzinken	Anzahl	91	96	96
Zinkenstärke	mm	10	10,5	10,5
Kreiselhöhenverstellung	mechanisch	Serie	Serie	Serie
	elektrisch mit Anzeige	–	Option	Option
Kreiselfahrwerk Bereifung		18x8.5-8	16x6.50-8	16x6.50-8
Transportfahrwerk Bereifung				
Serie			11.5/80-15.3 10 PR	11.5/80-15.3 10 PR
Option		–	15.0/55-17 10 PR	15.0/55-17 10 PR
Transportbreite mit Serienbereifung	ca. m	2,99	2,76	2,76
mit optionaler Bereifung	ca. m	–	2,90	2,90
Transporthöhe	Zinkenarme starr o. ausgeklappt	m	1,35	3,90
	Zinkenarme eingeklappt	m	-	3,46
Abstelllänge	m	8,40	8,00	8,00
Anhängung Unterlenker		Zugdeichsel	Serie	Serie

Alle Abbildungen, Maße und Gewichte entsprechen nicht unbedingt der Serienausrüstung und sind unverbindlich, technische Änderungen vorbehalten.



Swadro TS 680	Swadro TS 680 Twin	Swadro TS 740	Swadro TS 740 Twin	Swadro 1010
6,80	6,80 2x3,80	7,40	7,40 2x4,10	9,70
1,10 - 1,60	1,10 - 1,60	1,20 - 1,60	1,20 - 1,60	1,00 - 1,80
2.200	2.250	2.400	2.400	2.920
37/50	37/50	37/50	37/50	59/80
6,5 - 7	6,5 - 8	7,5	7,5 - 8,5	9 - 10
2	2	2	2	3
3,30	3,30	3,60	3,60	1x2,96/2x3,60
2x13 Serie Option	2x13 Serie Option	2x13 Serie Option	2x13 Serie Option	1x10/2x13 Serie –
104	104	104	104	157
10,5	10,5	10,5	10,5	10,5
Serie Option	Serie Option	Serie Option	Serie Option	– Serie*
16x6.50-8	16x6.50-8	16x6.50-8	16x6.50-8	16x6.50-8
11.5/80-15.3 10 PR 15.0/55-17 10 PR	15.0/55-17x10 PR –			
2,76	2,76	2,76	2,76	2,99
2,90	2,90	2,90	2,90	–
3,99	3,99	3,99	3,99	4,40
3,55	3,55	3,55	3,55	3,90
8,30	8,30	8,65	8,65	9,80
Serie	Serie	Serie	Serie	Serie

*ohne Anzeige



Technische Daten

Gezogene Zweikreisel-Mittelschwader Swadro

		Swadro TC 640	Swadro TC 680	Swadro TC 760	Swadro TC 880	Swadro TC 930	Swadro TC 1000
Arbeitsbreite	m	5,70-6,40	6,80	6,80 - 7,60	7,60 - 8,80	8,10-9,30	8,90-10,00
Arbeitsbreitenverstellung							
mechanisch		Serie	–	Serie	–	–	–
hydraulisch		Option	–	Option	Serie	Serie	Serie
Schwadbreite	m	1,00-1,70	1,00	1,00 - 1,80	1,30 - 2,50	1,30-2,50	1,30-2,50
Gewicht in Standardausführung	ca. kg	1.400	1.700	1.950	2.300	2.780	3.000
Leistungsbedarf	ca. kW/PS	22/35	37/50	37/50	40/55	51/70	51/70
Flächenleistung	ca. ha/h	5,5-6	6,5 - 7	7,5	8 - 8,5	9-9,5	9,5-10
Kreisel							
Anzahl		2	2	2	2	2	2
Durchmesser	m	2,70	3,30	3,30	3,60	3,80	4,20
Zinkenarme							
Anzahl		2x10	2x10	2x13	2x13	2x15	2x15
starr		Serie	Serie	Serie	Serie	Serie	–
klappbar		–	Option	Option	Option	Option	Serie
Doppel-Liftzinken	Anzahl	60	80	104	104	120	120
Zinkenstärke	mm	10,5	10,5	10,5	10,5	10,5	10,5
Kreiselhöhenverstellung							
mechanisch		Serie	Serie	Serie	Serie	Serie	Serie
elektrisch mit Anzeige		–	–	Option	Option	Option	Option
Kreiselrahmen Bereifung							
Serie		16x6.50-8	16x6.50-8	16x6.50-8	16x6.50-8	16x6.50-8	16x6.50-8
Option		–	–	–	18x8.50-8	18x8.50-8	18x8.50-8
Einkreiseleraushebung							
		–	Option	Option	Option	Serie	Serie
Transportrahmen Bereifung							
Serie		10.0/75-15.3 8 PR	10.0/75-15.3 8 PR	10.0/75-15.3 8 PR	11.5/80-15.3 10 PR	10.0/75-15.3 8 PR	10.0/75-15.3 8 PR
Option		–	15.0/55-17 10 PR	15.0/55-17 10 PR	15.0/55-17 10 PR	15.0/55-17 10 PR	15.0/55-17 10 PR
Transportbreite							
mit Serienbereifung	ca. m	2,54	2,72	2,72	2,86	2,86	2,86
mit optionaler Bereifung	ca. m	–	2,89	2,89	2,99	2,99	2,99
Transporthöhe							
Zinkenarme starr o. ausgeklappt	m	3,55-3,90	3,99	3,99-4,39	3,99	3,99	4,35
Zinkenarme eingeklappt	m	–	3,55	3,57-3,97	3,55	3,55	3,75
Abstelllänge	m	4,82-5,39	5,90	5,90	6,33	6,75	6,75
Anhängung							
Unterlenker		Serie	Serie	Serie	Serie	Serie	Serie
Kugelkopf		–	–	–	–	–	–

Alle Abbildungen, Maße und Gewichte entsprechen nicht unbedingt der Serienausrüstung und sind unverbindlich, technische Änderungen vorbehalten.



Technische Daten

Gezogene Vier- und Sechskreisel-Mittelschwader Swadro

		Swadro 1400	Swadro 1400 Plus	Swadro 2000
Arbeitsbreite	m	11,00 - 13,50	11,00 - 13,50	10,00 - 19,00
Arbeitsbreitenverstellung				
mechanisch		–	–	–
hydraulisch		Serie	Serie	Serie
Schwadbreite	m	1,40 - 2,20	1,40 - 2,20	1,80 - 3,00
Gewicht	ca. kg	5.100	5.700	9.400
Leistungsbedarf	ca. kW/PS	59/80	59/80	96/130
Flächenleistung	ca. ha/h	12 - 14	12 - 14	20
Kreisel				
Anzahl		4	4	6
Durchmesser	m	3,60/3,30	3,60/3,30	3,30/3,30/3,38
Zinkenarme				
Anzahl		4x13	4x13	4x13, 2x15
starr		–	Serie	Serie
klappbar		Serie	–	–
Doppel-Liftzinken	Anzahl	208	208	328
Zinkenstärke	mm	10,5	10,5	10,5
Kreiselhöhenverstellung				
mechanisch		–	–	–
elektrisch		Serie	Serie	Serie
Kreiselfahrwerk Bereifung		16x6.50-8	16x6.50-8	16x6.50-8
Einkreiselaushebung		Serie	Serie	Serie
Transportfahrwerk Bereifung				
Serie		500/50-17	500/50-17	800/45 R26.5
Option		620/40 R22.5	620/40 R22.5	
Transportbreite mit Serienbereifung	ca. m	2,99	2,99	2,99
Transporthöhe				
Zinkenarme starr o. ausgeklappt	m	4,36	3,99	3,99
Zinkenarme eingeklappt	m	3,85	–	–
Abstellhöhe				
Zinkenarme starr o. ausgeklappt	m	4,36	4,07	3,99
Zinkenarme eingeklappt	m	3,85	–	–
Abstelllänge	m	8,55	8,71	13,20
Anhängung				
Unterlenker		Serie	Serie	Serie
Kugelkopf		Option	Option	–

Alle Abbildungen, Maße und Gewichte entsprechen nicht unbedingt der Serienausrüstung und sind unverbindlich, technische Änderungen vorbehalten.

Die Maschinenfabrik Bernard Krone

Perfekt bis ins Detail



Innovativ, kompetent und kundennah – diese Kriterien kennzeichnen die Philosophie des Familienunternehmens KRONE. Als Futtererntespezialist fertigt KRONE Scheibenmäherwerke, Zettwender, Schwader, Lade-/Häckseltransportwagen, Rundballen- und Großpackenpressen sowie die Selbstfahrer BiG M (Hochleistungs-Mähauflbereiter) und den Feldhäcksler BiG X. Qualität, made in Spelle, seit 1906.

Ihr KRONE Vertriebspartner



Maschinenfabrik Bernard KRONE GmbH & Co. KG

Heinrich-Krone-Straße 10
D-48480 Spelle

Telefon: +49 (0) 5977.935-0
Telefax: +49 (0) 5977.935-339

info.ldm@krone.de | www.krone.de